

Was können Sie tun, um medizinischen Identitätsdiebstahl zu verhindern

Identitätsdiebstahl im medizinischen Bereich kann viele Formen annehmen und wird mit vielen verschiedenen Taktiken und Methoden betrieben. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie jemand am Telefon, von Tür zu Tür, per E-Mail oder auf einer Gesundheitsmesse nach persönlichen oder medizinischen Informationen fragt. Hier erfahren Sie, wie Sie sich schützen können:

- Geben Sie Ihre Medicare-Nummer niemals an jemand anderen als Ihren Arzt, Ihren Gesundheitsdienstleister oder eine andere Vertrauensperson weiter.
- Schützen Sie Ihre Medicare-Nummer, indem Sie Ihre Medicare-Karte wie eine Kreditkarte schützen.
- Geben Sie Ihre Medicare-Nummer niemals an Personen weiter, die Sie durch unaufgeforderte Anrufe, SMS oder E-Mails kontaktieren.
- Wenn also jemand anruft, eine E-Mail schreibt oder eine SMS schickt und behauptet, er bräuchte Ihre Medicare-Nummer, geben Sie sie ihm nicht. Suchen Sie stattdessen selbst nach den Kontaktinformationen der Organisation (verwenden Sie nicht die Anruferkennung) und rufen Sie sie direkt an oder schicken Sie eine E-Mail, um die Situation zu besprechen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn jemand an Ihre Tür kommt und "kostenlose" Tests, Behandlungen oder Zubehör für genetische Krankheiten, Krebs oder das Coronavirus anbietet.
- Klicken Sie nicht auf Links von Quellen, die Sie nicht kennen, da dies Ihren Computer oder Ihr Gerät gefährden könnte. Stellen Sie sicher, dass die Anti-Malware- und Anti-Virus-Software auf Ihrem Computer auf dem neuesten Stand ist.
- Seien Sie vorsichtig beim Kauf von medizinischem Material aus ungeprüften oder unbekanntem Quellen, einschließlich Online-Werbung und Aufforderungen per E-Mail oder Telefon.

Andere Ressourcen zum Thema Identitätsdiebstahl

Kompromittierte Medicare-Nummer	Kompromittierte Sozialversicherungsnummer
1-800-Medicare (633-4227)	www.identitytheft.gov

Wie kann Ihre Senior Medicare Patrol (SMP) helfen?

Ihr lokaler SMP versorgt Sie mit den Informationen, die Sie benötigen, um sich zu schützen vor Medicare-Betrug, -Fehlern und -Missbrauch zu **SCHÜTZEN**, potenziellen Betrug, Fehler und Missbrauch zu **ERKENNEN** und Ihre Bedenken zu **MELDEN**. Die SMPs und ihre geschulten Teams helfen den Medicare-Begünstigten bei der Aufklärung und im Kampf gegen Betrug im Gesundheitswesen. Ihr SMP kann Ihnen bei Ihren Fragen, Bedenken oder Beschwerden über mögliche Betrugs- und Missbrauchsprobleme helfen. Er kann auch Informationen und Aufklärungsvorträge anbieten.

Um Ihre örtliche Senior Medicare Patrol (SMP) zu finden

Besuchen Sie: www.smpresource.org oder rufen Sie 1-877-808-2468 an

Dieses Projekt wurde zum Teil durch den Zuschuss Nr. 90MPRC0002 der U.S. Administration for Community Living unterstützt, Department of Health and Human Services, Washington, D.C. 20201. Zuschussempfänger, die Projekte mit staatlicher Unterstützung durchführen, werden ermutigt, ihre Ergebnisse und Schlussfolgerungen frei zu äußern. Standpunkte oder Meinungen stellen daher nicht unbedingt die offizielle Politik der Administration for Community Living dar.